



## STOREPARKER N2503

DAS ABHÄNGIGE PARKSYSTEM OHNE GRUBE AUF 3 EBENEN



### KURZBESCHREIBUNG

- ABHÄNGIGES PARKEN AUF 3 EBENEN, OHNE GRUBE
- OBERE EBENEN MIT HUBPLATTFORMEN
- MODULARER AUFBAU: SEGMENTE KÖNNEN JE NACH LOKALEN GEGEBENHEITEN BELIEBIG ANEINANDERGEREIHT WERDEN
- STELLPLATZBELASTUNG STANDARD 2.000 KG  
OPTIONAL BIS ZU 2.300 KG ODER BIS ZU 2.600 KG

### EINSATZBEREICH

FÜR DEN INNEN- ODER AUSSENBEREICH  
EIN- UND MEHRFAMILIENHÄUSER  
HOTELS, BÜROGEBÄUDE  
WOHN- UND GESCHÄFTSHÄUSER  
AUTOMOBILSEKTOR  
GLEICHBLEIBENDER NUTZERKREIS

## HÖHENMAßE



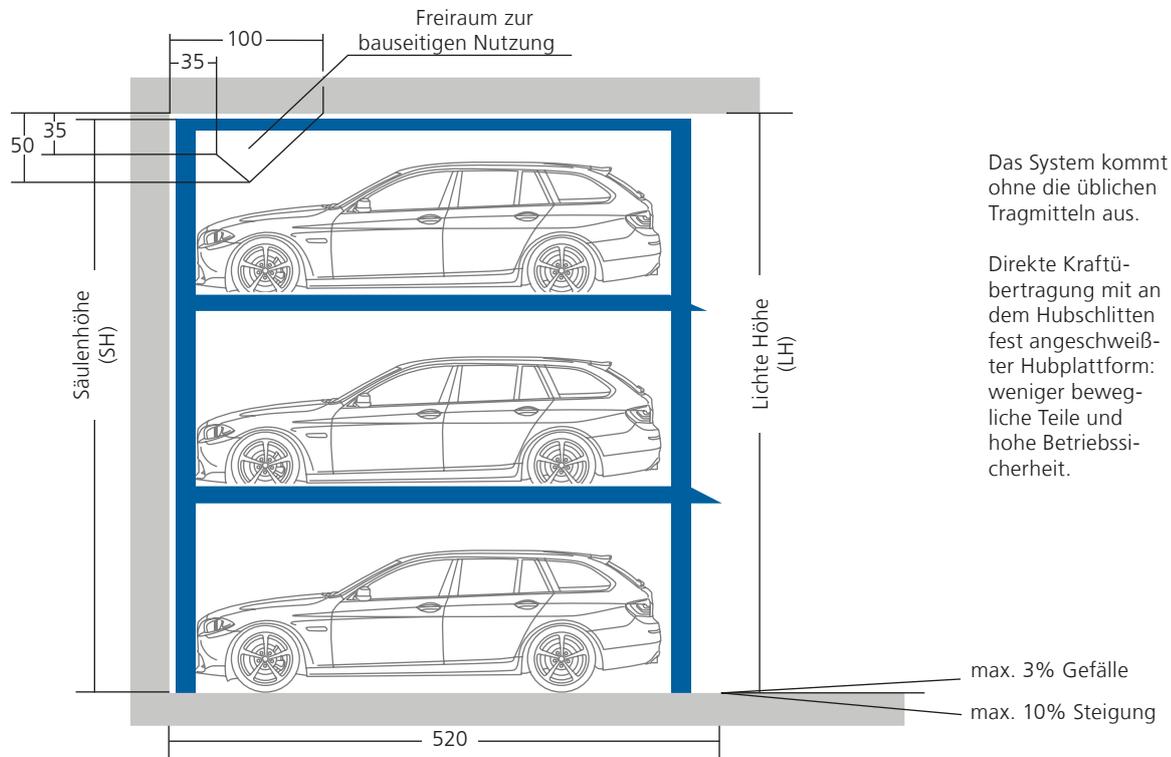
Modularer Aufbau  
beliebig erweiterbar

Säulen nur an  
der Rückwand  
erforderlich

Plattformen  
waagrecht  
befahrbar.

Gleichbleibender,  
eingewiesener  
Nutzerkreis.

Alle Maße in cm.



### HINWEIS

Die PKW-Gesamthöhe inklusive Dachreling und Antennenhalterung darf die angegebenen PKW-Höhen gemäß Tabelle unten nicht überschreiten. Standard Fahrzeuge sind ohne Sportausführung (z. B. Spoiler, etc.) ausgestattet.



Das System kommt  
ohne die üblichen  
Tragmitteln aus.

Direkte Kraftübertragung mit an dem Hubschlitten fest angeschweißter Hubplattform: weniger bewegliche Teile und hohe Betriebssicherheit.

Systemlänge 520 cm, bei 500 cm lange Pkws. Weitere Plattformlängen jederzeit machbar, auf Anfrage.

Beton: mind. 18, C25, Bodenebenheit nach DIN 18202 Tab. 3, Zeile 3.

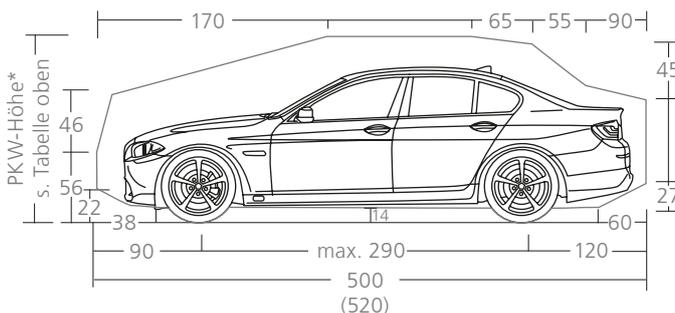
Stellplatzbelastung: max. 2.000kg, Radlast: max. 500kg. Optional bis max. 2.300 kg oder max. 2.600kg, Radlast max. 650kg.

LICHTE HÖHE (LH)**	SÄULENHÖHE (SH)	PKW-HÖHE UNTEN*	PKW-HÖHE MITTE	PKW-HÖHE OBEN**
525	503	165	165	150
570	550	180	180	165
610	600	200	200	165

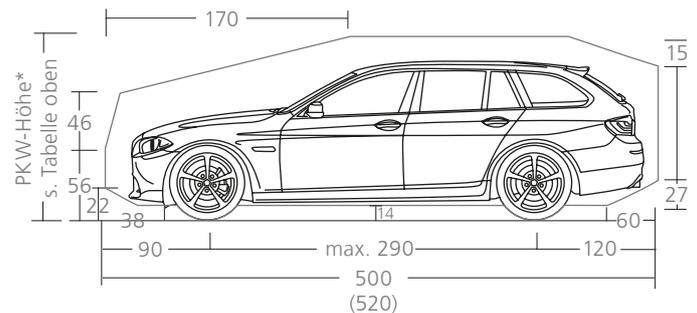
\* Wir können jederzeit Zwischenabstufungen von je 5 cm Pkw-Höhe für die unteren Stellplätze ausführen.

\*\* Eine höhere lichte Höhe erlaubt eine höhere Pkw-Höhe oben.

### FAHRZEUGDATEN: STANDARD PKW



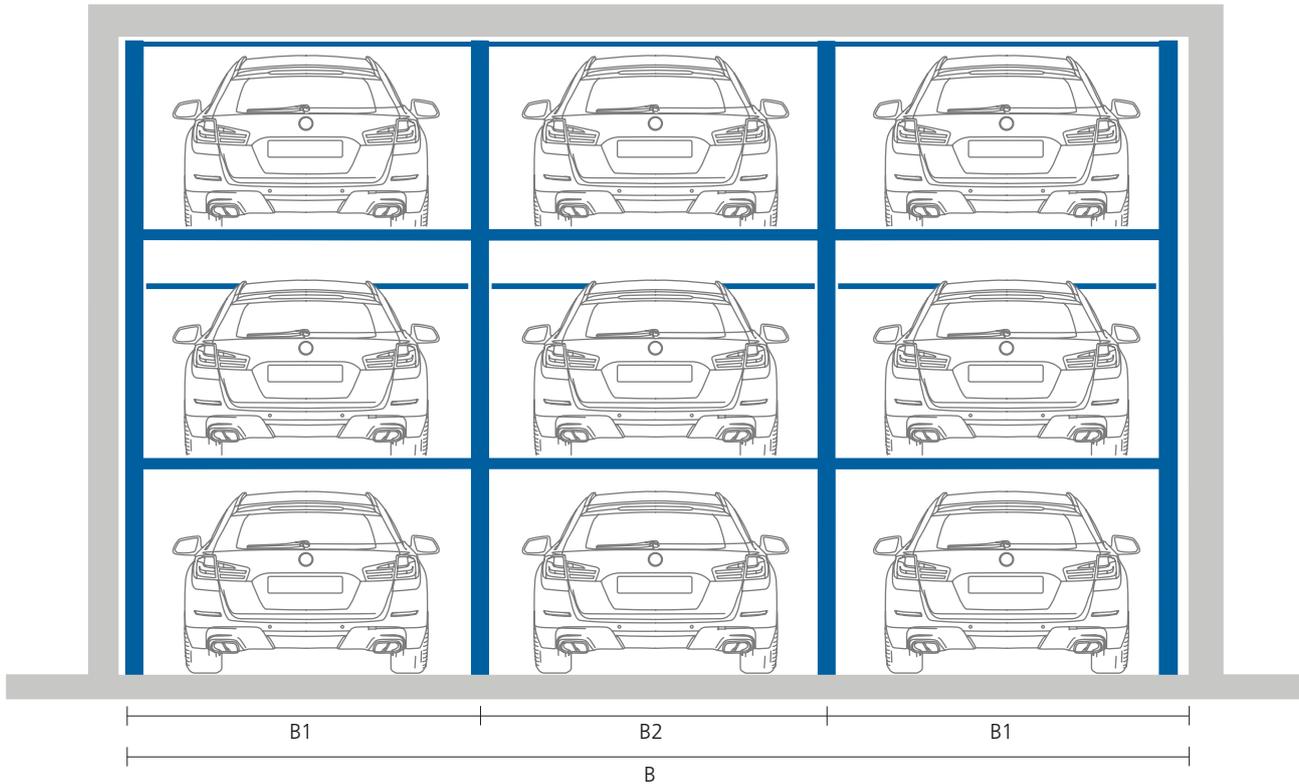
### FAHRZEUGDATEN: STANDARD KOMBI



## BREITENMAßE

### BEISPIEL: 3 SEGMENTE FÜR 9 STELLPLÄTZE

Alle Maße in cm. Alle Maße sind Mindestfertigmaße. Hinweis für Planung & Ausschreibung: In der Regel wird die Ausführung von Mauerwerksbauarbeiten und Betonbauarbeiten nach VOB/C (DIN 18330 bzw. DIN 18331) vereinbart. In den genannten Normen wird hinsichtlich der Toleranzen auf die DIN 18202 verwiesen. Dort sind die zulässigen Maßabweichungen als Unter- und Überschreitung des Nennmaßes definiert. Das Nennmaß sollte daher entsprechend größer geplant werden, damit die für das Parksystem notwendigen Mindestfertigmaße eingehalten werden.



### SYSTEMBESCHREIBUNG

Das abhängige System N2503 hat auf der Einfahrebene keine Plattform. Somit wird eine höhere Pkw-Höhe unten ermöglicht. Die Plattformen auf der zweiten oberen Ebene ist 10 cm schmäler als die Plattform auf der ersten oberen Ebene. Es wird somit möglich, beide Plattformen ganz nach unten absenken, sodass sie direkt aufeinander liegen und die Auffahrhöhe so gering wie möglich ist. So kann der Benutzer auch auf 2 Plattformen ganz bequem fahren.

### BREITENMAßE

PLATTFORM- BREITE	RASTER AUßEN (B1)	RASTER INNEN (B2)	GESAMTMAß BEI x SEGMENTEN									
			2	3	4	5	6	7	8	9	10	
230	260	250	520	770	1020	1270	1520	1770	2020	2270	2520	
240	270	260	540	800	1060	1320	1580	1840	2100	2360	2620	
250	280	270	560	830	1100	1370	1640	1910	2180	2450	2720	
260	290	280	580	860	1140	1420	1700	1980	2260	2540	2820	
270	300	290	600	890	1180	1470	1760	2050	2340	2630	2920	

Hinweis: Das Aggregat wird an der Rückwand zwischen zwei Säulen installiert, alternativ außerhalb der Anlage. Maße des Aggregats: (LxBxH) 45 x 22 x 60 cm. Maße Schaltschrank (außerhalb der Anlage platziert) bei der Planung zusätzlich berücksichtigen! Platz vorsehen: 100 x 100 x 80 cm, einschl. zu öffnende Schranktüre.

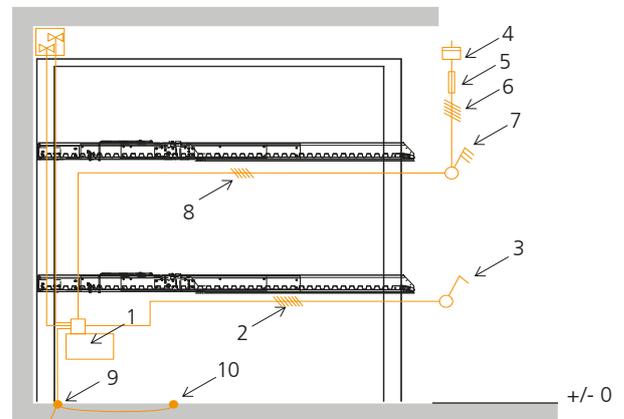
## ELEKTROINSTALLATION UND FUNDAMENTKRÄFTE

### Leistungsumfang Fa. NU-SPACE

POS.	ANZAHL	BEZEICHNUNG
1	1x	Hydraulikaggregat mit Drehstrommotor 230/400V, 50Hz, 3,0kW
2	1x	Steuerleitung 5G1 (Bedienung via Standard Schüsselschalter)
	Option	Steuerleitung 9G1 (bei verriegelbarem Schüsselschalter)
3	1x	Bedienelement

Die Positionen 1 bis 3 sind im Leistungsumfang der Firma NU-SPACE enthalten, soweit im Angebot oder Auftrag keine anderen Vereinbarungen getroffen wurden.

### Installationsschema



### Bauseitige Leistungen

POS.	ANZAHL	BEZEICHNUNG	POSITION	HÄUFIGKEIT
4	1x	Stromzähler	in der Zuleitung	
5	1x	Sicherung oder Sicherungsautomat 3x 16A träge nach DIN VDE 0100 Teil 430	in der Zuleitung	1x je Aggregat
6	1x	Zuleitung 5x 2,5mm <sup>2</sup> (3 PH + N + PE) mit gekennzeichneten Adern + Schutzleiter		1x je Aggregat
7	1x	Abschließbare Netzeinrichtung (Hauptschalter)	Nähe Aggregat	1x je Aggregat
8	1x	Zuleitung 5x 2,5mm <sup>2</sup> (3 PH + N + PE) mit gekennzeichneten Adern und Schutzleiter		1x je Aggregat
9	1x	Fundamenterder	Ecke Grubenboden	
10	1x	Potenzialausgleich nach DIN EN 60204 vom Fundamenterderanschluss zur Anlage		1x je Anlage

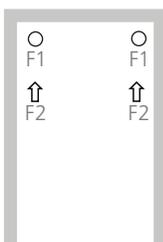
## FUNDAMENTKRÄFTE UND BAUAUSFÜHRUNG

### Beschreibung

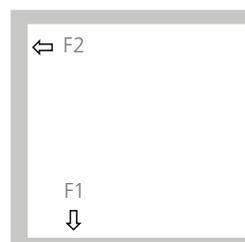
Fundament und Grubenwände sind so zu planen, dass diese die anfallenden Kräfte des Parksystems gemäß nebenstehender Prinzipdarstellung aufnehmen können. Die Klebeanker für erhöhte Fundamentanforderungen sind, falls notwendig, auch optional lieferbar. Die Bohrlochtiefe für die Fußplatten des Parksystems beträgt 18 cm.

Fundament, Wände und Decken sind bauseits vor Montagebeginn fertigzustellen und müssen maßhaltig, sauber und trocken sein. Boden und Wände (unterhalb Einfahrtsniveau) aus Stahlbeton, Betongüte mind. C25/C30.

### Grundriss



### Seitenansicht



### Lastangaben

STELLPLATZ-BELASTUNG	VERTIKALE KRÄFTE	HORIZONTALE KRAFT
	F1	F2
2000 Kg	16 kN	10 kN
2300 Kg	18 kN	12 kN
2600 Kg	20 kN	14 kN

Maße in cm. Alle Maße sind Mindestfertigmaße. Toleranzen sind zusätzlich zu berücksichtigen.

## STANDARD AUSSTATTUNG

Im Lieferumfang enthalten

### BESTANDTEILE

Anlage mit einer Einzelplattform, 2 Komplettsäulen mit Hydraulikzylindern, Hubschlitten und Hydraulikblock. In Totmannsteuerung.

### FAHRBLECHE



Plattformen mit Seitenwangen und Fahrblechen aus Trapezblech.

### ABMESSUNGEN DER ANLAGE

Ausgelegt für:  
Stellplatzlänge: 500 cm  
Stellplatzbreite: 230 cm (für max. 190 cm breite Autos)  
Stellplatzhöhe: ab 150 cm  
Stellplatzbelastung bis 2.000 kg.

### SCHLÜSSELSCHALTER



Bedieneinheit bestehend aus Schlüsselschalter mit Not-Aus in Totmannsteuerung und mit Verdrahtung zum Hydraulikaggregat.

### ELEKTROINSTALLATION

Leistungsumfang und Schnittstellen, siehe die Tabelle in diesem Prospekt.

### HYDRAULIKAGGREGAT

Antriebsaggregat „Silencio“



mit Hydraulikverrohrung und Verdrahtung zur Anlage. (Das Unterölaggregat ist dank der Motor-Pumpen-Kombination, welche Schall absorbiert und gedämmt in Öl liegt, gedämpft).

Wir empfehlen, aufgrund der Zugriffszeiten, ein Aggregat für max. 10 Segmente zu nutzen.

Maße in cm (LxBxH):  
Aggregat: 65 x 25 x 60 cm.

Platzierung des Aggregats:  
Je nach örtlichen Gegebenheiten - vorzugsweise in direkter Nähe zu den hinteren Anlagensäulen/-Zylindern.

### KORROSIONSSCHUTZ

C3-Line  
in Regionen mit Schnee und durchschnittlicher Feuchtebelastung (Standard in Deutschland).

C2-Line  
nur in Regionen mit wenig Schnee und niedriger Feuchtebelastung.

### HINWEIS

Wie empfehlen die regelmäßige Wartung, Pflege und Reinigung. Nutzen Sie die NU-SPACE Wartungsverträge.

### ELEKTROINSTALLATION

Leistungsumfang und Schnittstellen, siehe die Tabelle in diesem Prospekt.

### DOKUMENTATION

Kurzbedienanleitung (Befestigung bei Bedieneinheit), Dokumentation (Prüfbuch mit Bedienanleitung).

### SICHERHEITSVORRICHTUNGEN

Klinken, um die Plattform in der obersten Position abzusichern.

Hubschlitten als Gleichlaufeinrichtung zur Verbesserung des Gleichlaufs bei ungleicher Lastverteilung.



Anfahrkeile zur Fahrzeugpositionierung.

Sicherheitseinrichtung zur Vermeidung von Absenken bei Rohrbruch.

Befestigung Parkanlage und Aggregat mit Schwerlastankern, Elektroverdrahtung mit Schlagdübeln.

Hinweis:  
Abschränkungen gegen Scher- und Quetschstellen sind vorrangig und bauseits zu erbringen.

## OPTIONALE ZUSATZAUSSTATTUNGEN

Auf Anfrage erhältlich - hier nur Beispiele aufgeführt

### HINWEIS

Wie empfohlen die regelmäßige Wartung, Pflege und Reinigung. Nutzen Sie die NU-SPACE Wartungsverträge.

### ABMESSUNGEN DER ANLAGE

Ausgelegt für:

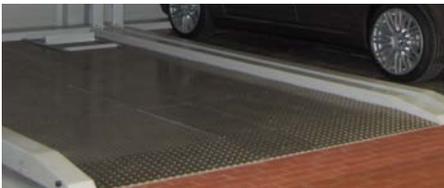
Stellplatzlänge: von 410 bis 540cm

Stellplatzbreite: von 215 bis 270cm

Stellplatzhöhe: von 155 bis 250 cm

Stellplatzbelastung bis max. 2.600 kg.

### PREMIUM-FAHRBELAG ALU



Fahrbleche zusätzlich mit Aluminium-Tränenblech belegt. (Foto: N5102)

### FEUERWEHR/BERLINSTEUERUNG



Berlinsteuerung mit Wetterschutzgehäuse und Ständer

Bedieneinheit bestehend aus einem verriegelbaren Schlüsselschalter (Schlüssel nur in der Basisstellung abziehbar) mit Not-Aus in Totmannsteuerung. Heben und Senken durch entsprechende Taste

Wetterschutzgehäuse für den Schlüsselschalter.

Ständer für den Schlüsselschalter.

### ZUSÄTZLICHE SCHALLDÄMMUNG



Schallschutzhaube für das Aggregat

#### Luftschallpaket

Haube für das Aggregat - zur Verminderung des Luftschalls.

#### Körperschallpaket

Maßnahmen zur Reduktion der Schallübertragung vom Parksystem auf das Gebäude.

#### Hinweis

Zur Einhaltung der Werte nach DIN 4109/ A1 Tabelle 4 für die zulässigen Schalldruckpegel in schutzbedürftigen Räumen von Geräuschen aus haustechnischen Anlagen sind die raumbegrenzenden Bauteile des Garagenraums mit einem Schalldämmmaß  $R_w'$  von mindestens 57 dB auszubilden.

### HYDRAULIK

HVLP 32-330 Öl bei extremen Temperaturschwankungen.

Beheiztes Hydraulikaggregat.

### KORROSIONSSCHUTZ

C3-Line bzw. C4-Line der Fahrbleche (je nach Region) für höheren Korrosionsschutz.

### BEFESTIGUNG DER SÄULEN

Befestigung der Parkanlage mit Klebeankeuern bei erhöhten Fundamentanforderungen.

Befestigung der Säulen mit Adapter im Boden statt an der Rückwand. Dieser Adapter muss schon in die Bodenplatte und Bewehrung eingebettet werden.

### LAUFSTEGE FÜR BESSERE BEGEHBARKEIT



Laufsteg auf Trapezblech für bessere Begehbareit

Positionierung: links. 1,5mm verzinktes Blech, Oberfläche geprägt, Laufsteg wird mit den Fahrblechen verschraubt.

## BAUSEITIGE LEISTUNGEN UND PLANUNGSHINWEISE

Bitte bei der Planung beachten und berücksichtigen!

### BAUSEITIGE LEISTUNGEN

#### Abschränkungen

Bei fehlenden Seitenwänden sind Abschränkungen nach DIN EN ISO 13857 bauseits zu erbringen.

#### Stellplatznummerierungen

Für die Zuordnung der Stellplätze empfehlen wir Ihnen bauseits die Stellplätze mit Schablonen zu nummerieren.

#### Lärmschutzmaßnahmen

Bauseitige Erfüllung der Lärmschutzmaßnahmen. Grundlage ist die Norm DIN 4109: „Schallschutz im Hochbau“.

#### Fundament

Bauseitige Ausführung gemäß den Angaben dieses Prospektes. Bodenebenheit nach DIN 18202 Tab. 3, Zeile 3.

#### Elektroinstallation

Abschließbare Netztrenneinrichtung außerhalb der Anlage in der Nähe des Schaltschranks ist bauseits zu Montagebeginn fertigzustellen. Die Elektroleistungen sind bauseits gemäß den Angaben der Prospekte auszuführen.

#### Montagevoraussetzungen

Bauseitige Einhaltung der Montagevoraussetzungen gemäß Angebot.

#### Entwässerung

Entwässerung ist bauseits auszuführen.

#### Brandschutz

Auflagen zum Brandschutz, sowie erforderliche Maßnahmen, einschließlich Sprinkler, sind bauseits mit der örtlichen Brandschutzbehörde abzustimmen und auszuführen.

#### Beleuchtung

Ausführung bauseits nach DIN 67528: „Beleuchtung von Parkplätzen und Parkbauten“.

#### Wanddurchbrüche

Wanddurchbruch 10 cm x 10 cm für Hydraulik und Elektroleitungen sind, falls erforderlich, bauseits auszuführen.

#### Baugenehmigung

Der Einbau der Autoparksysteme ist bauseits gemäß LBO und GaVo genehmigungspflichtig.

#### Bedienelement

Eine ebene Fläche von (L x B) 50 cm x 20 cm zur Anbringung des Bedienelements in direkter Anlagennähe, außerhalb des Bewegungsraumes der Plattformen ist bauseits zu erbringen.

### PLANUNGSHINWEISE

#### Stellplatzbreiten und Fahrgassen

Bei der Planung von Stellplatzmaßen und Fahrgassenabmessungen sind die landesspezifischen Vorschriften für den Bau von Garagen zu beachten.

Dies sind in Deutschland die Garagenverordnung des jeweiligen Bundeslandes. Für mehr Parkkomfort empfehlen wir Ihnen Stellplatzbreiten von mind. 250 cm einzuplanen, in manchen Bundesländern sind in Randbereichen Stellplatzbreiten von 270 cm erforderlich.

#### Nutzerkreis

Unsere Parkanlagen sind für einen gleichbleibenden, eingewiesenen Nutzerkreis konzipiert.

#### Wartung und Pflege

Der rechtzeitige Abschluss eines Wartungsvertrages wird empfohlen. Wartung, Pflege und Reinigung wird in regelmäßigen Abständen angeraten.

#### EG-Maschinenrichtlinie

Unsere Parksysteme entsprechen der EG-Maschinenrichtlinie und sind CE zertifiziert nach DIN EN 14010.

#### Rampenneigung des Zufahrtres

Rampen, die in eine Tiefgarage führen, dürfen nicht mehr als 15% geneigt sein.

#### Änderungen

Technische Änderungen sind der Firma NU-SPACE vorbehalten.